



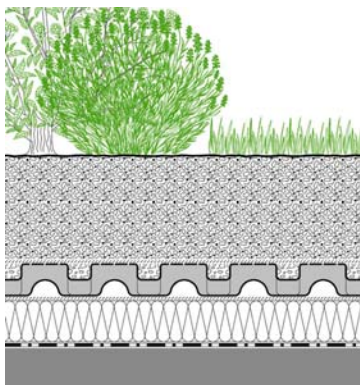
35 Jahre alte geformte Kiefern betonen das authentische japanische Ambiente.

Konzeption

Das 1912 im Jugendstil errichtete Neptunbad im Zentrum des Kölner Stadtteils Ehrenfeld erhielt 2001/2002 einen Anbau, in dem auf zwei Ebenen auf mehr als 2.500 m² eine japanische Bäder- und Saunalandschaft realisiert wurde. Die Hälfte dieser Fläche wurde als Dachbegrünung ausgeführt, und zwar – nach Wunsch des Bauherrn – als japanischer Zen-Garten. Durch den Dachgarten führt ein Wandelgang, der umrahmt wird von

Japanischen Azaleen, Hortensien, Japanischen Ahornen, die wiederum unterpflanzt sind mit Waldsteinen, Funkien, Farnen und Taglilien. Eingefasst wird der Wandelgang mit großen Sandstein-Findlingen. Besonders prägend wirken die 35 Jahre alten Kiefern sowie die hoch aufragenden Bambuspflanzen, die in spezielle Wannen aus Lochblech eingepflanzt wurden. Eine automatische Bewässerung komplettiert die Anlage.

Systemaufbau



- Pflanzebene gemäß Pflanzenliste
- Systemerde „Dachgarten“, 10–50 cm
- Systemfilter SF
- Floradrain® FD 60 verfüllt mit Zincolit® Plus
- Wärmedämmung aus XPS
- Dachaufbau mit wurzelfester Abdichtung



Ein Überblick über die Gartenanlage auf dem Kölner Neptunbad. Die Dusch- und Saunahäuschen wurden extensiv begrünt.



Natursteinplatten und Zierkies bilden die Belagsfläche rings um das Heißwasserbecken.

Objektdaten

Fläche:
 - intensiv: ca. 800 m²
 - extensiv: ca. 450 m²

Sanierung: 2001/2002

Auftraggeber:
 Claudius Therme GmbH & Co. KG

Architekt/Planer:
 Architekturbüro Post, Kaarst

Ausführung:
 Granderath Bedachungen, Moers u.
 GaLaBau Behrens, Längendorf

Koordinaten:
 50°56'49.19"N 6°55'07.29"E



Die Dachkonstruktion wurde als Umkehrdach ausgeführt. Hier sieht man die Verlegung der Floradrain® FD 60- Elemente.



Die Bambuspflanzen wurden in Wannen aus Lochblech eingebaut.

